DIGITAL
ZEITSCHALTUHR

QUIGG®

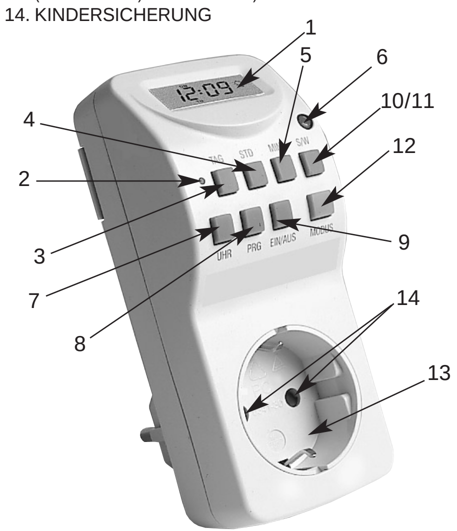


CE

Lieber Kunde, liebe Kundin,

klappen Sie dieses Schaubild heraus, Sie können dann bequem die Beschreibung durchlesen und dabei jeweils Text und Bild miteinander vergleichen.
Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise; sie sollen helfen, Unfälle zu verhüten und Schäden zu vermeiden.

1. DISPLAY
2. RÜCKSTELLTASTE
3. TAG
4. STUNDEN
5. MINUTEN
6. ROTE LED
7. UHR
8. PROGRAMM
9. EIN/AUS
10. S/W=SOMMER-/
11. WINTERZEIT
12. MODUS
13. STECKDOSE
    (230 V/ 16 A) 230 V / 16 A)
14. KINDERSICHERUNG



Liebe Kundin, lieber Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitäts-Endkontrolle. Sollte dieses Gerät wider Erwarten nicht einwandfrei funktionieren, wenden Sie sich bitte an die untenstehende Service-Niederlassung.

Beachten Sie bitte folgendes:
Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt am Tage des Kaufs.

Bewahren Sie die ausgefüllte Garantiekarte sowie den Kaufbeleg als Nachweis für den Kauf unbedingt auf. Die Garantieleistung gilt nur für Material- und Fabrikationsfehler, nicht aber für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z.B. am Gehäuse. Während der Garantiezeit können defekte Geräte unfrei an die Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät zurück. Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur an untenstehende Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantie anfallende Reparaturen sind jedoch kostenpflichtig. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Bei Problemen mit Ihrem Gerät stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch zur Verfügung.
Tel.: 0203/312077, Fax: 0203/311300

Bei Garantie-Inanspruchnahme senden Sie bitte das Gerät in Original-Verpackung an:

STEPPER SERVICE GMBH
Auf der Höhe 49
47059 Duisburg

email: Info@Stepper-Service.de

Wichtige Sicherheitshinweise

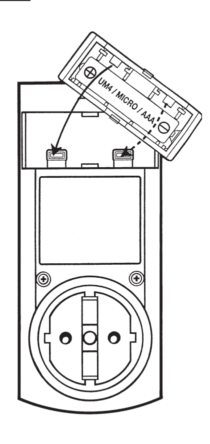
- Sollten Sie Ihre Zeitschaltuhr als Einbruchsicherung während Ihres Urlaubes an Licht oder Fernseher anschließen, so sind Sie VERPFLICHTET, Ihre Nachbarn hierüber zu informieren, damit es nicht wegen ver-meintlichem Einbruch zu kostenpflichtigen Polizeieinsätzen kommt.
- Lassen Sie niemals Kinder mit der Batterie spielen. Das Verschlucken einer Batterie kann gefährlich sein.
- Verwenden Sie das Gerät niemals im Freien.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie unbedingt auf die richtige Polarität.
- Bei Verwendung eines Verlängerungs-kabels muss sichergestellt sein, daß dieses der Leistung des anzuschließenden Gerätes standhält (max. 3.500 Watt).
- Verwenden Sie Ihre Zeitschaltuhr nur bei Umgebungstemperaturen von 0 - 35° C.
- Schützen Sie die Zeitschaltuhr vor Hitze und Feuchtigkeit.
- Öffnen Sie unter keinen Umständen selbst das Gerät, da sonst die Garantie erlischt! Reparaturen dürfen nur von der Service-stelle oder dem autorisierten Fachhandel durchgeführt werden! Fehler beim Zusammenbau können Brände oder elektrische Schläge verursachen.
- Bei Weitergabe der Zeitschaltuhr an Dritte muss auch diese Bedienungsanleitung unbedingt mitgegeben werden.

– Diese Zeitschaltuhr ist nur für den privaten Hausgebrauch geeignet (Allgemeiner Verschmutzungsgrad 2).
– Geräte ohne Kabelverbindung, die mechanische Bewegungen ausführen, dürfen nicht direkt an die Zeitschaltuhr ange schlossen werden. Ebenfalls dürfen keine Geräte angeschlossen werden, deren unbeaufsichtigtes Einschalten Brände oder andere Schäden verursachen kann (Toaster, Bügeleisen).
– Die maximale Belastbarkeit dieser Zeitschaltuhr beträgt 3.500 Watt. Achten Sie bei dem Anschluß von Geräten darauf, dass dieser Wert nicht überschritten werden darf.
– Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Sie können sie bei einer Sam-melstelle für Altbatterien abgeben.

Funktionen der Zeitschaltuhr

- max. 20 unterschiedliche Ein- und Ausschaltungen pro Tag (max. 140 Programmierungen je Woche bei Wiederholung der gleichen Programme an jedem Tag).
- Umstellung Sommerzeit/Winterzeit durch Tastendruck
- Kürzestes Schaltintervall 1 Minute
- Count-Down-Funktion
- Einbruchschutz durch Zufallsgenerator
- Stromausfallsicherung für bis zu 6 Monate

Vor dem ersten Gebrauch



Öffnen Sie zunächst das Batteriefach an der Rückseite der Zeitschaltuhr. Legen Sie nun gemäß nebenstehender Zeichnung die Batterie polaritätsrichtig in das Batteriefach der Zeitschaltuhr ein. Die Batterie dient zur Sicherung des Speichers bei eventuellem Stromausfall (Akkus sind hierfür nicht geeig-net, da deren Spannung je Zelle nur ca. 1,2V beträgt und dies zu gering ist). Achten Sie beim Schließen des Batteriefachs bitte unbedingt darauf, dass die beiden Kontakte am Deckel in die Kontakte der Zeitschaltuhr gelangen. Nachdem Sie das Fach wiedergeschlossen haben, drücken Sie bitte einmal kurz mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Kugelschreiber, auf die Rückstell-Taste auf der Vorderseite der Uhr. Nach einem kurzen Aufleuchten aller Display-Elemente stellt sich die Uhr automatisch auf Montag, 00.00 Uhr, OFF, .

ACHTUNG: BEIM ENTFERNEN DER BATTERIE OHNE NETZANSCHLUSS DER ZEITSCHALT-UHR GEHEN DIE EINGEGEBENEN PRO-GRAMMIERUNGEN SOWIE DIE EINGESTELL-TE UHRZEIT VERLOREN!

Einstellen der Uhrzeit

Um die Uhrzeit Ihrer Zeitschaltuhr einzustellen, müssen Sie diese zuerst mit Hilfe der Modus-Taste auf ON, OFF oder AUTO stellen. Bevor Sie mit der Einstellung beginnen, sollte die Uhr zunächst auf Sommer- oder Winterzeit eingestellt werden. Durch Drücken der S/A-Taste für ca. 2 Sekunden schalten Sie auf Sommerzeit, durch erneutes Drücken zurück auf Winterzeit. Die Sommerzeit wird durch das „S“ auf dem Display angezeigt. Drücken Sie nun bitte gleichzeitig die UHR- und TAG-Taste, um den richtigen Wochentag einzustellen. Um die korrekte Uhrzeit einzustellen, drücken Sie zunächst bitte die UHR- und die STUNDEN Taste und anschließend die UHR- und MINUTEN-Taste. Bitte beachten Sie, dass die Zeitschaltuhr mit einem Schnelldurchlauf ausgestattet ist. Halten Sie z.B. die UHR- und die MINUTEN-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt, beginnt die Minuten-Anzeige mit dem schnellen Vorlauf. Nachdem Sie die Uhrzeit eingestellt und die UHR-Taste losgelassen haben, wird die Uhr aktiviert. Sie können jederzeit, während die Zeitschaltuhr auf ON, OFF oder AUTO steht, von Sommer- auf Winterzeit oder umgekehrt umstellen.

Display



MO	–	Montag
TU	–	Dienstag
WE	–	Mittwoch
TH	–	Donnerstag
FR	–	Freitag
SA	–	Samstag
SU	–	Sonntag
PRG 8	–	z.B. Programm Nummer 8
	–	Sommerzeit Anzeige
	–	Gerät ist eingeschaltet
	–	Gerät ist ausgeschaltet
Z z	–	Count-Down
OFF	–	Manuell AUS
AUTO	–	Programme werden ausge- führt
ON	–	Manuell EIN
RND	–	Zufallsschaltung

Anschließen der Zeitschaltuhr

Schließen Sie die Zeitschaltuhr mit dem integrierten Stecker an eine normale Haushaltssteckdose mit 230 Volt an. Jetzt können Sie den Stecker des gewünschten Gerätes an die Steckdose der Zeitschaltuhr anschließen. Um mit der Ausführung der Programme zu beginnen, stellen Sie bitte mit Hilfe der MODUS-Taste die Funktion der Zeitschaltuhr auf AUTO. Die Programme werden jetzt automatisch ausgeführt. Bedenken Sie bitte, dass das angeschlossene Gerät unbedingt betriebsbereit sein muss, wenn Sie es mit der Zeitschaltuhr verbinden. Damit die Programmierungen ausgeführt werden, muss die Zeitschaltuhr vor Erreichen der Einschaltzeit des jeweiligen Programmes an eine Steckdose angeschlossen werden. Die grüne LED leuchtet auf, wenn sich die Zeitschaltuhr an einer Steckdose befindet und sich entweder automatisch eingeschaltet hat oder manuell eingeschaltet wurde.

ACHTEN SIE UNBEDINGT DARAUF, KEINE GERÄTE MIT MEHR ALS 16 AMPERE = 3.500 WATT LEISTUNGSAUFNAHME ODER 6 AMPERE INDUKTIV AN DIESE ZEISCHALTUHR ANZUSCHLIESSEN!

Modusauswahl

Die Count-Down-Funktion (Zz)
Mit dieser Funktion können Sie Geräte nach einer bestimmten Zeit ein- bzw. ausschalten. Drücken Sie die MODUS-Taste sooft, bis das Symbol Z z und „02:59“ auf dem Display erscheint.
Jetzt können Sie zunächst auswählen, ob das angeschlossene Gerät nach Ablauf der Zeit ein- oder ausgeschaltet werden soll. Erscheint das Symbol einer Glühlampe auf dem Display, so wird das Gerät nach der verstrichenenZeit ausgeschaltet. Durch das Drücken der EIN/AUS-Taste für ca. 2 Sekunden erscheint das Symbol einer durchgestrichenen Glühlampe auf dem Display, und das Gerät wird nach der verstrichenen Zeit eingeschaltet. Die Count-Down-Zeit können Sie durch Drücken der MINUTEN- bzw. STUNDEN-Taste bis max. 2 Stunden und 59 Minuten ein-stellen. Nachdem Sie die Count-Down-Zeit sowie die Ein- oder Ausschaltung eingegeben haben, beginnt der Count-Down ca. 4 Sekunden nach der letzten Eingabe. Um zur Ausgangsposition zurückzukehren, drücken Sie die MODUS-Taste einfach 5 mal, und es erscheint wieder das Symbol Z z.

Die OFF-Funktion
Drücken Sie die Modus-Taste sooft, bis am unteren Rand des Displays OFF erscheint. Jetzt ist das angeschlossene Gerät ausge-

schaltet, und die von Ihnen eingegebenen Programme werden nicht ausgeführt.

Die AUTO-Funktion
Stellen Sie die Zeitschaltuhr mit Hilfe der MODUS-Taste auf die Position AUTO. Nun werden die von Ihnen eingegebenen Programme ausgeführt. Durch Drücken der EIN/AUS-Taste können Sie jetzt trotzdem jederzeit das angeschlossene Gerät manuell ein- oder ausschalten.

Die ON-Funktion
Haben Sie die Zeitschaltuhr mit Hilfe der MODUS-Taste auf ON eingestellt, ist das angeschlossene Gerät eingeschaltet, und die eingegebenen Programme werden nicht beachtet.

Die RND-Funktion (Zufallsschaltung)
Haben Sie diese Funktion durch Drücken der MODUS-Taste eingestellt, wird das angeschlossene Gerät durch die in der Zeitschaltuhr eingebaute Zufallsschaltung ein- oder ausgeschaltet. Diese zufälligen Ein- bzw. Ausschaltungen werden während der gesamten 24 Stunden eines Tages ausgeführt. Die von Ihnen eingegebenen Programmierungen werden bei dieser Funktion nicht ausgeführt. Sie können bei dieser Funktion das angeschlossene Gerät ebenfalls jederzeit mit der EIN/AUS-Taste manuell schalten.

Betriebsdauer:	10 – 30 Minuten
Unterbrechungsdauer:	20 – 60 Minuten

Programmierung

Es stehen Ihnen insgesamt 20 Programmplätze mit jeweils einer Ein- und Ausschaltzeit zur Verfügung. Möchten Sie, dass diese Programmierungen an jedem Wochentag ausgeführt werden, so ergeben sich 140 Schaltungen je Woche. Bedenken Sie bitte, dass die maximale Anzahl von 140 Schaltungen nur erreicht werden kann, wenn an jedem Wochentag die gleichen 20 Ein- bzw. Ausschaltungen programmiert werden. Es besteht nicht die Möglichkeit, für jeden einzelnen Wochentag jeweils 20 unterschiedliche Programmierungen einzugeben.
Bevor Sie mit der Programmierung beginnen, muss die Zeitschaltuhr auf ON, OFF oder AUTO eingestellt sein.
Durch Drücken der PROGRAMM-Taste gelangen Sie in den Programmier-Modus und es erscheinen PRG 01, --:-- und das Symbol einer Glühlampe auf dem Display. Die Glühlampe bedeutet, daß es sich bei der einzugebenden Zeit um eine Einschaltzeit handelt. Mit Hilfe der TAG-Taste können Sie nun den Tag eingeben, an dem die erste Einschaltung ausgeführt werden soll. Durch mehrmaliges Drücken der TAG-Taste haben Sie hierbei die Möglichkeit, das Programm an einem oder mehreren Tagen ausführen zu lassen, z.B. für MO - SU, MO - FR, SA - SU, MO- SA. Diese Möglichkeit haben Sie für jedes einzelne Programm. Nachdem Sie den Tag eingegeben

haben, können Sie nun die Uhrzeit eingeben. Beachten Sie bitte, dass die Eingabe in 1-Minuten-Schritten erfolgt. Durch Drücken der STUNDEN-Taste wird die Stunde und durch die MINUTEN-Taste die Minute eingestellt, zu der das angeschlossene Gerät eingeschaltet werden soll.
Sie haben hierbei auch die Möglichkeit, die aktuelle Uhrzeit in den Speicher zu übernehmen. Dieses können Sie durch Drücken der S/A-Taste erreichen. Nachdem Sie jetzt die Einschaltzeit des ersten Programmes eingegeben haben, können Sie, nachdem Sie die EIN/AUS-Taste gedrückt haben und das Symbol auf dem Display erscheint, die Ausschaltzeit des ersten Programmes in der gleichen Weise eingeben. Haben Sie bei der Einschaltzeit eines Programmes mehrere Tage eingegeben , achten Sie bei der Ausschaltzeit bitte darauf, die gleichen Tage wieder einzugeben (z.B. bei den Einschaltungen MO - FR Ausschaltungen MO - FR).
Zu einer Einschaltzeit ist immer eine zugehörige Aus-schaltzeit einzugeben, da sonst das betref-fende Gerät nicht wieder ausgeschaltet wird.
Um nun in das zweite Programm der Zeitschaltuhr zu gelangen, drücken Sie einfach die PROGRAMM-Taste, und auf dem Display erscheinen PRG 02, --:-- und . Jetzt können Sie mit der Programmierung wie oben beschrieben fortfahren.

Bedenken Sie bei Überschneidungen von Programmen bitte, dass die erste Ausschaltzeit der Programme beachtet wird, z.B.:

PRG 1, MONTAG	(EIN)	10:00 UHR;
	(AUS)	15:00 UHR
PRG 2, MONTAG	(EIN)	12:00 UHR;
	(AUS)	12:15 UHR

In diesem Fall wird das angeschlossene Gerät um 10:00 UHR eingeschaltet und um 12:15 UHR wieder ausgeschaltet. Möchten Sie die von Ihnen eingegebenen Programmierungen nochmals überprüfen, drücken Sie einfach die PROGRAMM-Taste. Jetzt erscheint die Einschaltzeit des ersten Programms, durch Drücken der EIN/AUS-Taste die zugehörige Ausschaltzeit. Um zum nächsten Programm zu gelangen, drücken Sie erneut die PROGRAMM-Taste. Auf diese Weise können Sie ebenfalls die eingegebenen Programmierungen korrigieren. Um eine einzelne Programmierung zu löschen, stellen Sie den zu löschenden Programmplatz ein. Nun kann der Inhalt dieses Programmes gelöscht werden, indem Sie die S/A-Taste zweimal betätigen. Nachdem Sie alle Programmier-ungen eingegeben und überprüft haben, können Sie den Programmier-Modus durch Drücken der UHR-Taste verlassen.

Technische Daten

Modell:	WK140A
Netzspannung:	230 VAC ~ 50 Hz
Schaltlast bei 230 VAC:	16(6)A/3.500 Watt
Betriebstemperatur:	0 – 40°C
Aufbewahrungs-temperatur:	-20 – 60°C
Betriebsspannung:	1,5 Volt
Batterie:	1,5 Volt Microzelle (UM4/R03/AAA)
Typ:	1.C
Netzunter-brechnung:	Mikro-Unterbrechung